

**Zeitschrift:** Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons Bern  
**Band:** 14 (1918)  
**Heft:** 1

## Sonstiges

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Saanen stiftet 1728 ein Fenster in die neue Kirche von Frutigen.**


Den 8. Mertz 1728 ist vom Landricht Saanen dem H. Landtsekellemeister von Sibenthal der Befehl aufgetragen, dem Mr. Krebs, dem Mr. Glaser zu Reütigen den bekauff und Zallung dess Jenigen grossen Kirchen Pfensters, so E. E. Landschafft der Landschafft Trautigen in Ihre Neüwgebauene Kirchen presentiert hat, in Summa dreyssig und drey Cronen 2½ L. Sambt einem halben Daller Trinckgelt zu übersenden. (Archiv Saanen, kirchl. Akten.)  
Mitgeteilt von R. Marti-Wehren, Bern.

**Ein bernischer Schnelläufer.**

(aus dem „Berner Boten“ vom 15. Dezember 1860).

Letzthin ging ein Angestellter in einem Bureau in Langnau, Friedr. Rügsegger, eine Wette ein, den Weg von Langnau nach Bern in drei Stunden zurückzulegen, d. h. zehn Minuten eher als die Post. Die Weglänge ist 6 Std. 30 Min. Rügsegger machte sich Morgens 5 Uhr 30 Min., gerade 10 Min. nach Abgang der Post, auf den Weg und langte auf der Nydeckbrücke an um 8 Uhr 29 Min., mithin brauchte er für diese Strecke nur 2 Std. 59 Min. Die Post fuhr gerade die Gerechtigkeitsgasse hinauf, kam aber 3 Min. früher als vorgeschrieben.  
Mitgeteilt von R. Marti-Wehren, Bern.

---

 **Auch die kleinste Mitteilung** über Funde, Ausgrabungen, Restaurationen, Tagebuchaufzeichnungen aus frühern Zeiten, Anekdoten etc., bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde betreffend, **ist der Redaktion stets sehr willkommen.** 